

Editorial

Liebe Leserinnen und Leser,

vor Ihnen liegt nunmehr die bereits achtzehnte Ausgabe des E-Journals **Anwendungen und Konzepte in der Wirtschaftsinformatik (AKWI)**.

Wie schon in den bisherigen Ausgaben werden viele charakteristische Bereiche der Wirtschaftsinformatik behandelt: Geschäftsprozesse im weiteren Sinne, Systeme wie das SAP ERP System, der Betrieb von Systemen und neuere Ansätze aus dem Bereich der künstlichen Intelligenz, gerade ChatGPT. Dies erfolgt in verschiedenen Anwendungen wie logistische Fragestellungen und im Rahmen von Forschungsarbeiten sowie Projektarbeiten mit Industrieunternehmen.

Mehrheitlich wurde an Themen mit einem direkten Bezug zur künstlichen Intelligenz gearbeitet. Im Einzelnen finden Sie Arbeiten zur GPT-3.5-unterstützten Entwicklung von Prozessmodellen, der Spezifikation einer KI-Funktion am Beispiel des Fußgängerschutzes, Analyse der Chancen und Risiken von KI-basierten Large Language Models am Beispiel von ChatGPT in der innerbetrieblichen IT, Prompt Engineering mit ChatGPT 3.5 für Midjourney am Beispiel eines Use Cases für Wildlife Photography, ein auf maschinellem Lernen basierender Ansatz zur Vorhersage der Mitarbeiterfluktuation mit Schwerpunkt auf der Vorhersage der Austrittsgründe, Ansätze zur Entwicklung und Anwendung intelligenter Handelssysteme mittels Machine Learning und Deep Learning und damit methodisch verwandt Automatisierungspotenziale von Büro- und Verwaltungsarbeiten anhand von Large Language Models am Beispiel von ChatGPT.

Die weiteren Arbeiten adressieren die seit längerem existierenden und im Grunde weiterhin jungen Themen nämlich die Entwicklung eines Unterweisungsmoduls für Microsoft Dynamics NAV 2016, der Entwurf eines Anwendungsfalls für die Resilienz der Lieferkette auf der Grundlage von Process Mining, der Einfluss eines Business Intelligence Systems auf die Analyse am Beispiel der Stadtverwaltung Flensburg in Deutschland, der Vergleich und die Evaluierung verschiedener Clustering Algorithmen und Methoden zur Anwendung auf Wetterdaten zum Definieren von Wetterereignisprofilen und deren Charakteristiken, die Anwendung von Object Centric Process Mining am Beispiel einer Fallstudie, die Organisatorische Integration von User Experience-Mitarbeitern in der agilen Softwareentwicklung, die Kundensegmentierung im Vollmachtsgeschäft mittels Fuzzy Clustering, die Entwicklung einer plattformunabhängigen Chatbot-Frontend-Anwendung, Ausgestaltung eines digitalen Zwillings im Rahmen von Manufacturing-X und schließlich die Entwicklung eines Referenzmodells zur Strukturierung des Einsatzes von Self-Service Business Intelligence in Unternehmen.

Über Ihr Interesse an der Zeitschrift freuen wir uns und wünschen Ihnen Freude bei der Lektüre.

Regensburg, Fulda, Luzern und Wildau, im Dezember 2023.

Frank Herrmann, Norbert Ketterer, Konrad Marfurt und Christian Müller



Christian Müller



Konrad Marfurt



Norbert Ketterer



Frank Herrmann